

In vierundzwanzig Stunden waren sämtliche Loose abgesetzt, und tausend Millionen Piaster füllten den Staatschatz.

Die Auspielung wurde durch zwei Waisenjungen bewerkstelligt.

Ein reicher Jude gewann die Türkei.

Kaum hatte er erfahren, daß auf seine Nummer der große Gewinn gefallen war, als er sich sofort bei mir einstellte, um sich zu erkundigen, wie er zu dem Besitze des Erworbenen gelangen könne.

Ich ertheilte ihm folgenden Rath:

„Fahren Sie jetzt direkt nach Konstantinopel, melden Sie sich beim Sultan, machen Sie eine Empfehlung vom Freiherrn von Münchhausen, und ich lasse Seine Hoheit ersuchen, gefälligst vom Throne herabzusteigen, und die Türkei Ihnen zu übergeben, da Sie sie rechtmäßig gewonnen hätten.“

„Wenn er es aber nicht thut?“ bemerkte zweisehend Herr Aaron.

„Dann rücken wir mit unserer Armee gegen den Halbmond.“
— Ich empfehle mich Ihnen.“

Anderen Tages reiste Herr Aaron nach der Türkei, und meine Zuhörer werden später erfahren, wie es ihm dort ergangen ist. Der Kaiser Trumphaus aber war hocherfreut, daß ich es verstanden hatte, seinen Staatschatz auf eine so leichte Weise wieder zu füllen, und nun veranstaltete er als Nachfeier zu seiner Krönung, große Jagden in seinen wildreichen Parks und Feldmarken, wobei ich mich wieder wie gewöhnlich vor allen Andern durch meine Geschicklichkeit im Hegen und Schießen auszeichnete, was meinen Ruhm um ein nicht geringes erhöhte.

Jagd-Abentheuer des Freiherrn von Münchhausen.

Die Jagdhörner erklangen, die Hunde bellten, und die muthigen Kasse stampften ungeduldig mit den Hufen — Endlich wurde das